

Pressekontakt
Constanze Beer
Im MediaPark 6d
50670 Köln
Tel. 0221/ 39809-66
Fax 0221/ 39809-60
c.beer@einstieg.com
www.einstieg.com

EINSTIEG-Umfrage

Jugendliche schauen optimistisch in die Zukunft

Köln, 17. Oktober 2005 – Erwartungsvoll und optimistisch blickt die große Mehrheit der Gymnasiasten in die berufliche Zukunft. Über 20 Prozent sehen sich in fünf Jahren als Young Professionals oder als Manager. Ein Drittel der Jugendlichen allerdings ist ängstlich, perspektivlos oder pessimistisch, wenn es um den persönlichen Karriereweg geht. Das ist das Ergebnis einer Befragung, die im September auf der Abiturientenmesse „Einstieg Abi“ in Berlin durchgeführt wurde. Insgesamt nahmen 684 Jugendliche an der Erhebung teil.

Aktuelle Entwicklungen wie Hochschulreform und Ausbildungsplatzmangel verunsichern die Jugendlichen offensichtlich nicht: 88,5 Prozent der Befragten sehen ihre berufliche Zukunft positiv. Die Hälfte (49,8 Prozent) ist erwartungsvoll und knapp ein Drittel optimistisch (31,3 Prozent). Ebenfalls ein Drittel der Jugendlichen ist dem eigenen beruflichen Werdegang gegenüber eher negativ eingestellt. Sie sind ängstlich (20,7 Prozent), pessimistisch (6,2 Prozent) oder perspektivlos (6,1 Prozent).

Trotz verkürzter Studienzeit durch die Einführung von Bachelor und Master sehen sich 63,6 Prozent in fünf Jahren noch als Student (50,8) oder in der Ausbildung (12,8 Prozent). Fast die Hälfte kann sich aber auch gut vorstellen, bereits im Berufsleben zu stehen: Als Manager (8,5 Prozent), als Young Professional (13,1 Prozent), als Angestellter (17,9 Prozent) oder als Selbstständiger (4,8 Prozent). Weltenbummler ist für 8,6 Prozent das 5-Jahresziel. Als brotloser Künstler oder in der Arbeitslosigkeit sehen sich 3,4 Prozent.

Der Altersdurchschnitt der Befragten lag bei 17,8 Jahren. 95,1 Prozent der Befragten besuchen derzeit die Klassen 11 bis 13 einer zum Abitur führenden Schule. Bei der Befragung waren Mehrfachnennungen möglich.